

Eilt	Sofort	Ø
Direkt		
25. SEP. 2017		
AZ:		
zK	zwV	R
Wv.	Abt.	Vg.
Uml.		



Landeshauptstadt
München
Oberbürgermeister

6.1.

Landeshauptstadt München, Oberbürgermeister, 80313 München

Dieter Reiter

Herrn
Robert Kulzer
Vorsitzender im BA 14 Berg am Laim
Friedenstr. 40
81660 München

Datum

21. Sep. 2017

Strukturkonzept für das Gewerbegebiet Neumarkter Straße

hier: Ihr Schreiben vom 30.06.2017
Unser Zeichen: BOB-SE-0262.10-1-0015

Sehr geehrter Herr Kulzer,

in Ihrem Schreiben vom 30.06.2017 haben Sie Ihre Besorgnis über die Entwicklungen in Ihrem Stadtbezirk, insbesondere hinsichtlich der verschiedenen Hotel-Projekte, geäußert. Dazu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Die Landeshauptstadt München erfährt neben dem stetigen Bevölkerungszuwachs auch eine zunehmende Besucherzahl an Geschäfts- und Städtereisenden. Die prosperierende Wirtschaft und die Attraktivität der Stadt für den Tourismussektor erzeugen somit eine steigende Nachfrage für ein breit gefächertes Übernachtungsangebot im gesamten Stadtgebiet. Aufgrund seiner Nähe zur Neuen Messe München in Riem sowie der guten Erreichbarkeit der Bundesautobahnen A 8 und A 94 ist der Stadtteil Berg am Laim dabei entsprechend nachgefragt.

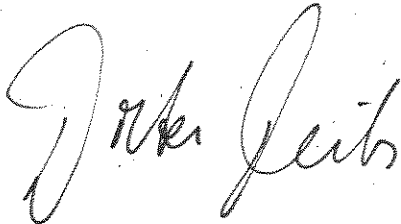
Im Sinne einer nachhaltigen und ausgewogenen Stadtentwicklung ist das Referat für Stadtplanung und Bauordnung laufend bestrebt, adäquate Entwicklungen zu steuern und unerwünschte Prozesse, sofern rechtlich umsetzbar, zu vermeiden. Eine schädliche Entwicklung für den Stadtbezirk 14 wird sowohl seitens des Referats für Stadtplanung und Bauordnung als auch des Referats für Arbeit und Wirtschaft nicht gesehen. Aktuell zeichnet sich der Stadtbezirk durch verschiedene Projekte aus, die neuen Wohnraum ermöglichen (z.B. „Baumkirchen Mitte“) und Gewerbeflächen sichern (z.B. im „Werksviertel“), soziale Infrastruktureinrichtungen vorsehen und auch Bestandsgebiete stärken. Eine ausgewogene Mischung an Wohnungen und Arbeitsplätzen ist für die Stabilität des Stadtteils von großer Bedeutung.

Rathaus, Marienplatz 8
80331 München
Telefon: 233-22837
Telefax: 233989 22837

Die von Ihnen benannten Hotelprojekte in der Streiffeldstraße und an der Heinrich-Wieland-Straße wurden genehmigungsrechtlich eingehend geprüft und sind auf Basis der jeweils vorhandenen Rechtslage entsprechend genehmigt worden. Einzelne Entwicklungen auf Flächen im Privateigentum entziehen sich somit der Steuerungsmöglichkeit durch die Landeshauptstadt München, sofern das geltende Recht gewahrt bleibt und keine schädlichen Auswirkungen (z.B. Verkehr, Emissionen) nachweisbar sind. Die Erfahrung zeigt zudem, dass Überangebote aufgrund des Nutzungsdruckes auf die Flächen im gesamten Stadtgebiet kaum Bestand haben.

In Ihrem Schreiben thematisieren Sie auch die Notwendigkeit einer Gesamtbetrachtung von Entwicklungen sowie der Neudefinition von Prioritäten der Stadtentwicklung. Hier besteht ein enger Bezug zum derzeit laufenden Modellprojekt zur Erstellung eines „Integrierten Handlungsraumkonzeptes“ für den Handlungsraum „Rund um den Ostbahnhof – Ramersdorf – Giesing“. Dieses Projekt, bei dem das Referat für Stadtplanung und Bauordnung im Austausch mit den betroffenen Bezirksausschüssen steht und für dessen Unterstützung ich mich bei Ihnen bedanken, ist ein Schritt in diese Richtung. Auch wenn die geplante Implementierung des Handlungsraumansatzes als neues Planungsinstrument für besonders dynamische Gebiete der Stadt kein Allheilmittel ist, soll damit ein wichtiger Beitrag zur Verhinderung von Fehlentwicklungen geleistet werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dieter Reiter', written in a cursive style.

Dieter Reiter